

## **Inhalt**

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>Matthias Lutz-Bachmann</b> Religion – Philosophie – Religionsphilosophie. Prolegomena zur Beantwortung der Frage: Warum Religionsphilosophie?	<b>19</b>
<b>Gangolf Schrimpf</b> Die Rechtfertigung des Theismus durch Anselm von Canterbury	<b>27</b>
<b>Eleonore Stump</b> Nichtcartesianischer Substanzdualismus und nichtreduktionistischer Materialismus: Thomas von Aquin über die Seele	<b>47</b>
<b>Hermann Schrödter</b> Nikolaus von Kues: Religion zwischen Diskurs und Gewalt	<b>75</b>
<b>Arend Kulenkampff</b> Berkeley's Gottesbeweis aus der Empirie	<b>87</b>
<b>Thomas M. Schmidt</b> Anerkennung und absolute Religion. Gesellschaftstheorie und Religionsphilosophie in Hegels Frühschriften	<b>101</b>
<b>Alfred Schmidt</b> Religionskritik als Religionsphilosophie im Werk Ludwig Feuerbachs	<b>113</b>
<b>Matthias Jung</b> Religiöse Erfahrung: Genese und Kritik eines religionsphilosophischen Grundbegriffs	<b>135</b>
<b>Hermann Deuser</b> Zum Religions- und Wahrheitsbegriff bei William James	<b>151</b>
<b>Michael Moxter</b> Formzerstörung und Formaufbau: Zur Unterscheidung von Mythos und Religion bei Ernst Cassirer	<b>165</b>
<b>Thomas Liesemann</b> Moral – Anerkennung – Poetik Zum Gedanken einer Heiligen Schrift bei Stanley Cavell	<b>183</b>